

# IMMER WIEDER WIEN

**Im Frühjahr** macht Lilian Klebow als Revierinspektorin Penny Lanz in der Krimi-Serie „Soko Donau“ wieder Jagd auf Verbrecher. H.O.M.E. hat die Münchnerin in ihrer Wohnung in Wien besucht, um nach den Rechten zu sehen!

FOTOS **NENAD** PRODUKTION **FELIX LÖWINGER**





**Frische Kräuter.** Ob Sommer oder Winter, auf den Geschmack von frischem Basilikum kann ich nicht verzichten. Deshalb baue ich selber an.

**Jugendstilmaske.** Das mit Abstand schönste Geburtstagsgeschenk, das ich heuer von meinem Freund bekommen habe. Ich liebe Masken sehr. Diese erinnert mich an die göttliche Garbo.

**Wecker.** Ebenfalls ein Geschenk meines Freundes, das er in einem Elektrogeschäft entdeckt hat. Das lustige daran: Der Wecker aus dem Jahre 1960 war noch originalverpackt

**Duft mit Spiegel.** Der beleuchtete Badezimmerspiegel ist eine Filmrequisite. Darunter befindet sich mein Lieblingsduft von Nana Debary – riecht wunderbar nach Basilikum!

**Korbstuhl.** Seit ich das Filmplakat von „Emanuelle“ – mit Sylvia Kristel auf so einem Stuhl – gesehen habe wollte ich einen besitzen. Am Wiener Flohmarkt wurde ich dann fündig.

**Indische Decke.** Diese aufwendig in Handarbeit hergestellte indische Hochzeitsdecke hat mein Freund beim benachbarten Trödeladen entdeckt – und teuerst gekauft.

**Deckenleuchte** Die indische Leuchte habe ich aus einem Trödeladen auf der Neubaugasse. Ich wusste zunächst nicht, wohin damit, aber mittlerweile kann ich mich nicht daran satt sehen!

**Tee-Service** Dieses schöne Set habe ich aus dem Schweizer Brockenhaus. Es kommt täglich des öfteren zum Einsatz.



ilian Klebow hat gleich zwei Wohnsitze in Wien: Eine nette kleine Garconniere in Wien Ottakring

und die etwas grössere „Stadtwohnung“ direkt gegenüber dem Theater an der Josefstadt, die sie mit ihrem Lebensgefährten und Schauspielkollegen Harry Prinz teilt. Zwar schwärmt sie von den Vorzügen ihrer kleinen Wohnung im brodelnden Ottakring, lebt aber seit geraumer Zeit in der bürgerlichen Josefsstadt. Die ruhige, weil hofseitig gelegene Altbauwohnung dort hat sie gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten gestaltet, der ebenso wie sie ein Nostalgie-Fan ist: Auf denn den knapp 70 Quadratmetern findet sich kein einziges modernes Einrichtungsstück. Die attraktive Durchstarterin - heuer ist sie neben zwei Serien („Soko Donau“ 2. Staffel und „Novotny & Maroudi“ neben Michael Nivarani) auch in zwei Spielfilmen („Mein süßes Geheimnis“ und „A full Circle“) zu bewundern - hat ihre Anker bereits vor knapp neun Jahren in der Donaumetropole ausgeworfen, als sie noch das Reinhardtseminar besucht hat. „Ich fühle mich mittlerweile viel mehr Österreicherin denn als Deutsche“ meint sie, und wie es ausschaut wird sie auch in Wien bleiben denn neben dem privaten Glück geht es auch beruflich nur in eine Richtung: volle Kraft voraus!

